

159 766101/17 I/72

Die bodenlose Lüge der Oderwacht

Die „Oderwacht“ veröffentlicht in der Nr. 9 vom 24. Februar über mich einen Artikel, der eine grundlose erfundene Lüge ist. Ich habe keinen Grund hier gegen die Polen zu heken, da im ganzen Dorfe nicht ein einziger Einwohner ist, der eine polnische Gesinnung hätte, auch ist mir seitens der Einwohner noch kein Haar gekrümmt worden und lebe ich mit den Leuten im besten Einvernehmen, was nachfolgende Unterschriften beweisen. Die Leute denken im Leben nicht daran, dem polnischen Staate je anzugehören und sind stolz darauf, Deutsche sein und bleiben zu dürfen. Also Chrossezücker Bürger, laßt Euch von den großpolnischen Hebern nichts aufbinden, denn wie Ihr bei Deutschland gelebt habt, das wißt Ihr, aber werdet Ihr zu Polen gehören, dann werden Euch erst die Augen aufgehen. Daß also dieser Artikel jeder Grundlage entbehrt, beweisen nachfolgende Unterschriften des Dörschens.

Franz Kokott, Gasthausbesitzer.

Wilhelm Fritsche, Häusler. August Schmolke, Gärtner.
Paul Schildan. Rosina Fritsche. Johann Otremba, Häusler.
August Sachon. Emilie Herrmann, Häuslerin. W. Standke.
Ernst Weiß, Schöffe. Karl Müller. Hermann Goldmann.
Richard Weiß. Ernst Weiß II. Johann Polednia.
Karl Jähnel. Pauline Weiß. August Selzer.



27